

# Klimaschutz, Erneuerbare Energien – wie geht es mit der Energiewende weiter?

**Martin Eggstein**

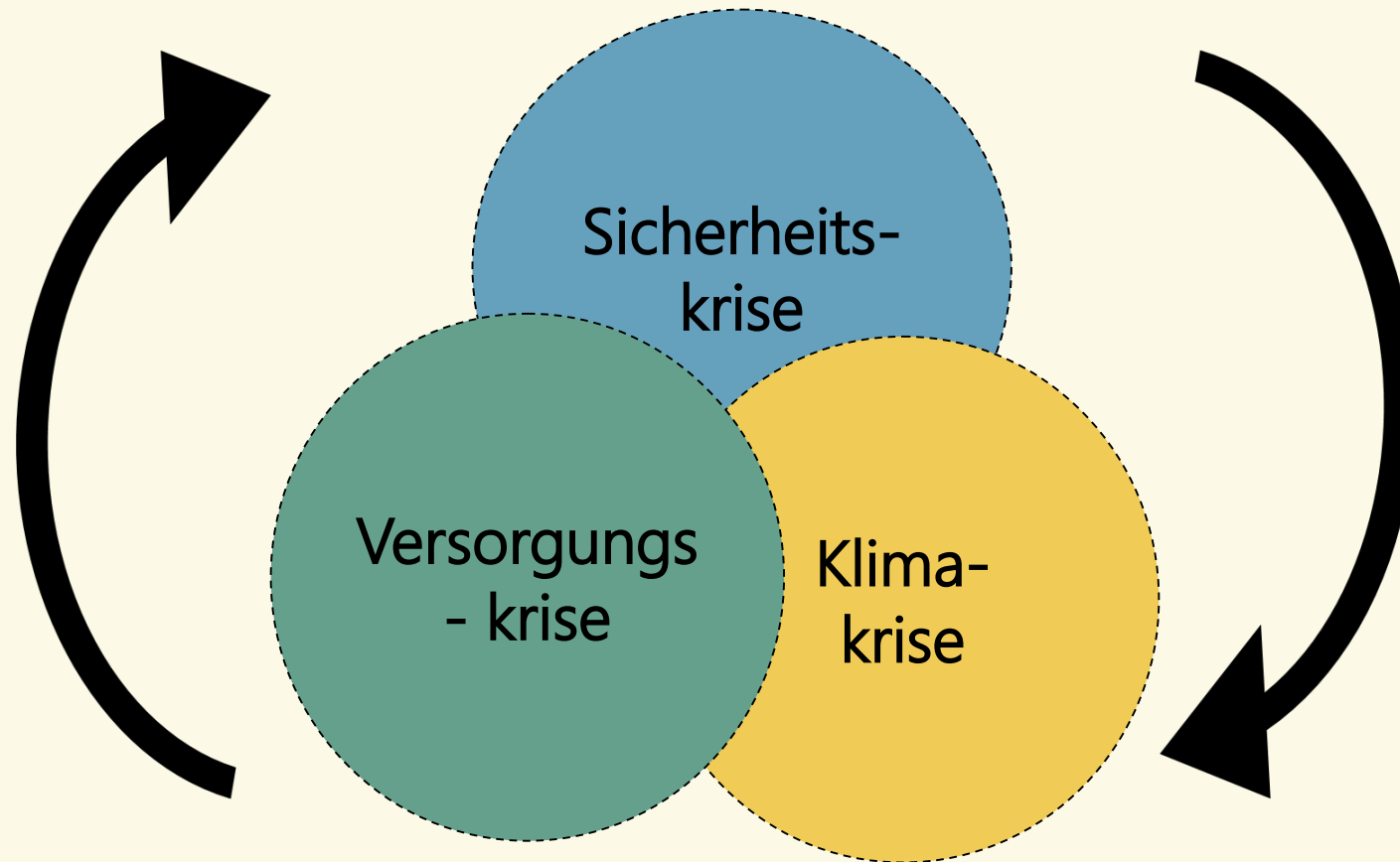
**Leiter Abteilung Energiewirtschaft**



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

# Multiple Krisen als Ausgangssituation



# Klimaschutzgesetz Baden-Württemberg

## Gesetz zum Erlass eines Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetzes ...

- Ausgestaltung als „Artikelgesetz“
  - Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetz (Vollregelung)
  - Verankerung des Klimabelangs in weiteren Rechtsvorschriften (Änderungsbestimmungen)
- Zunehmende Notwendigkeit zur Klimawandelanpassung wird unterstrichen
- Gesetzesvorlage von der Landesregierung im Dezember 2022 in den Landtag eingebracht



# Klimaschutzgesetz Baden-Württemberg

## Gesetz zum Erlass eines Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetzes ...

- Verankerung von Sektorzielen für das Jahr 2030
- gesetzliche Verankerung des Klima-Maßnahmen-Registers
- Einführung eines CO<sub>2</sub>-Schattenpreises
- Einführung eines „Klima-Vorbehalts“ für Förderprogramme



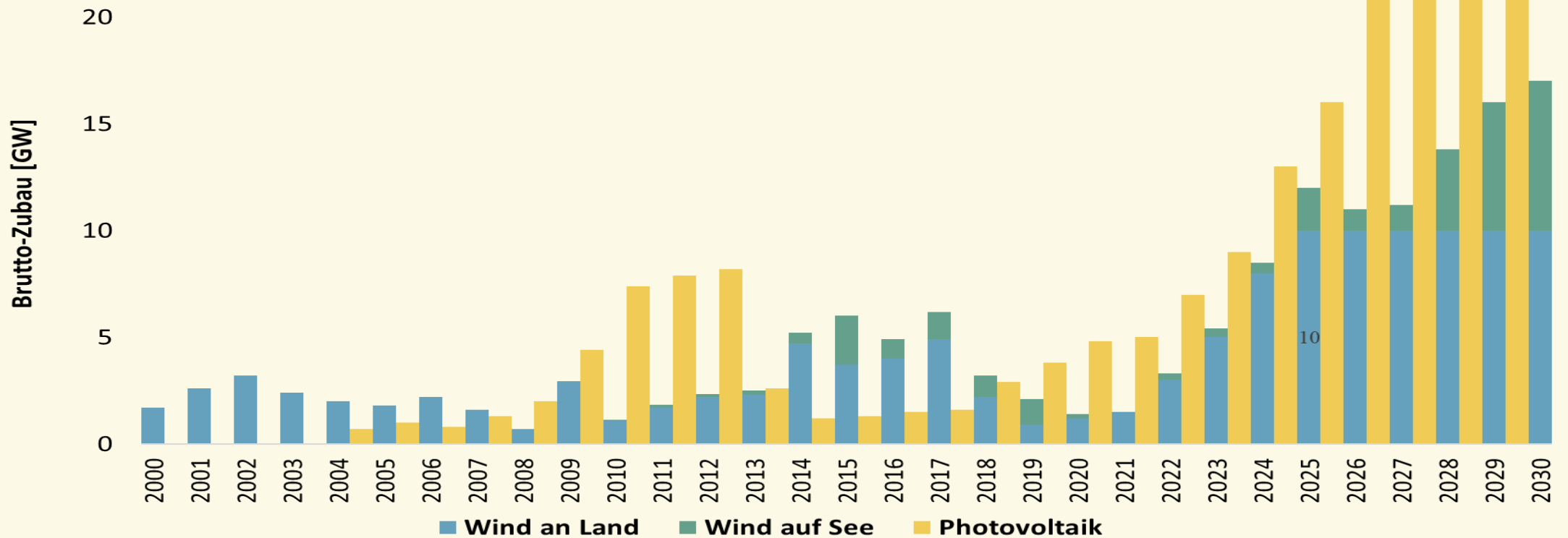
# Klimaschutzgesetz Baden-Württemberg

## Gesetz zum Erlass eines Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetzes ...

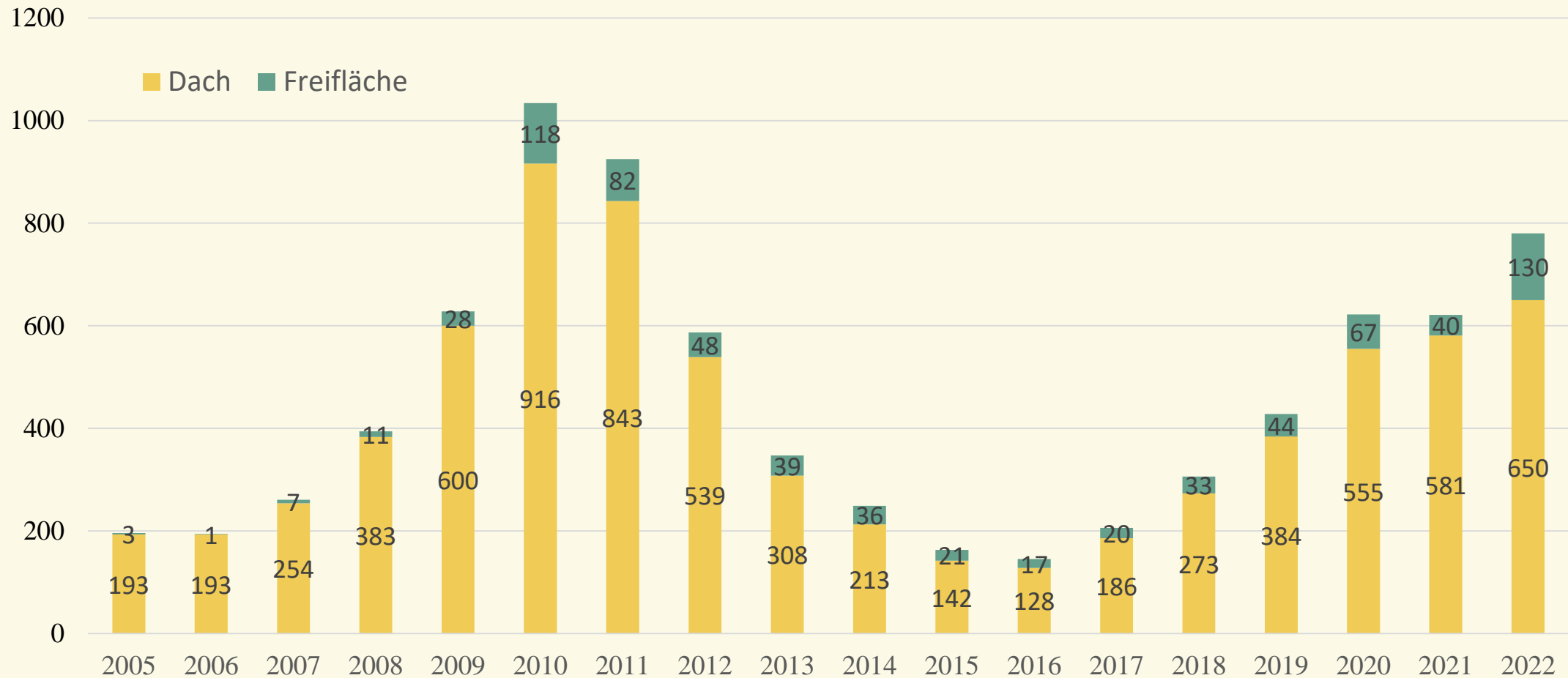
- besondere Bedeutung von Energieeinsparung, -effizienz und erneuerbaren Energien sowie des Verteilnetzausbaus
- Finanzierung von Koordinatorinnen und Koordinatoren für Mobilität und Klimaschutz bei den Landkreisen
- „optimiertes“ Klimaschutz-Berücksichtigungsgebot
- Anpassung des EE-Flächenzieles



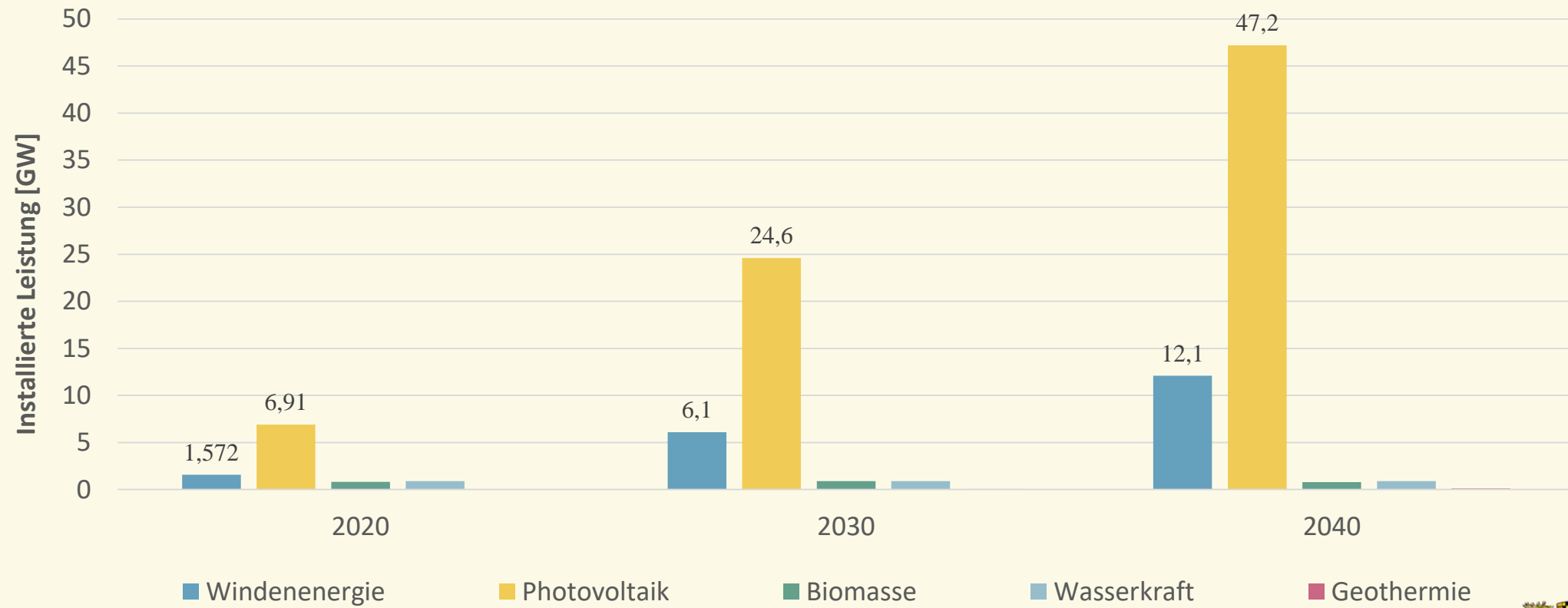
# Entwicklung EE-Ausbau auf Bundesebene



# PV auf dem Dach und in der Fläche



# Klimaneutralität 2040: EE-Ausbauziele





# Einführung der Solar-Pflicht

Klimaschutz, Erneuerbare Energien

- seit 1. Januar 2022:
    - Neubau Nichtwohngebäude
    - Neubau offener Parkplatz mit min. 35 Stellplätzen
  - seit 1. Mai 2022: Neubau Wohngebäude
- 
- seit 1. Januar 2023: grundlegende Dachsanierung
- 
- ab 1. Januar 2030: Landeseigentum

EINGANG  
BAUANTRAG

BEGINN  
BAUARBEITEN

ANLASSLOS

# EE in Bund und Land voranbringen

## – aktuelle Projekte

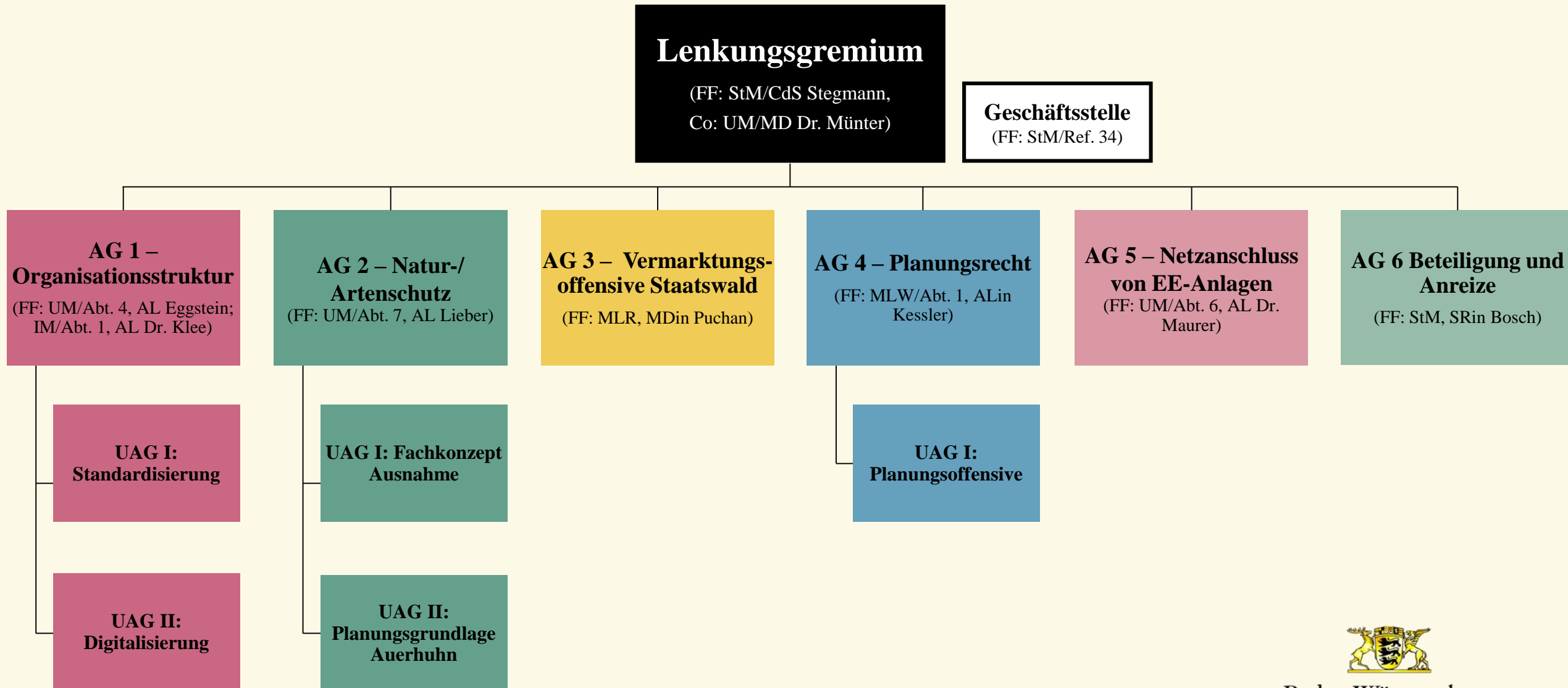
EEG-Novelle  
Bundesflächenziel (WindBG)  
BNatSchG-Novelle  
ENSIG und StromPBG



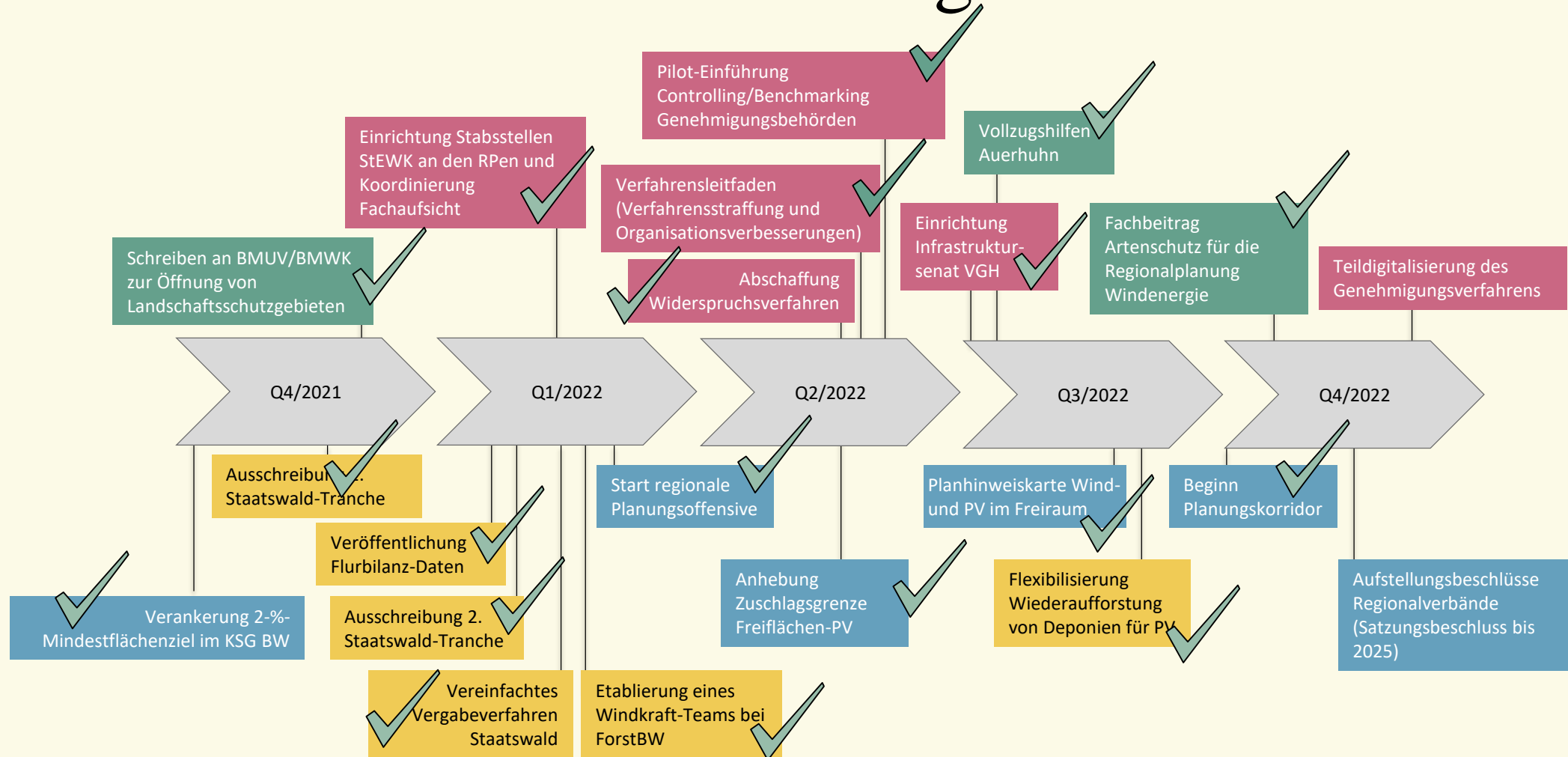
Task Force Erneuerbare Energien  
AGVwGO  
LPIG-Novelle  
KlimaG-Novelle



# Struktur und Arbeitsweise der Task Force

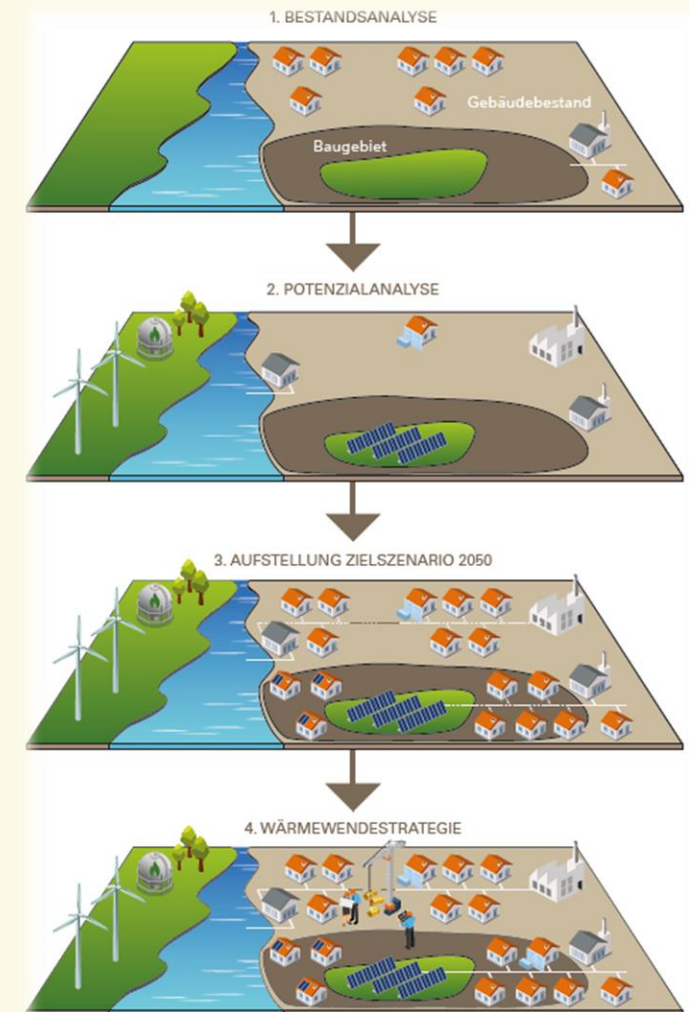


# Task Force Erneuerbare Energien



# Kommunale Wärmeplanung

- Verpflichtung der 103 Stadtkreise und großen Kreisstädte zur Aufstellung einer kommunalen Wärmeplanung
- kommunaler Wärmeplan als Strategieinstrument für effiziente, dekarbonisierte Wärmeversorgung bis 2040
- Stellung der Kommune als Schlüsselakteur mit Verankerung vor Ort, Planungs- und Verfahrenskompetenz
- gleichzeitig Teil der öffentlichen Vorbildfunktion
- Informationsfunktion für Allgemeinheit
- Förderprogramm und regionale Beratungsstellen für kleine Kommunen



# Wärmenutzung aus dem Auslauf von Kläranlagen

- Studie „Lokalisierung von Standorten zur Abwasserwärmenutzung aus dem Auslauf von Kläranlagen in BW (DWA, Ifeu-Institut, IB Schuler, 4/2021- 5 2022)
- 258 (der rund 900) Kläranlagenstandorte in BW weisen ein hohes technisch-wirtschaftlich nutzbares Einspeisepotenzial auf: 537 MW und 3,74 TWh/a. (entspricht rund 4,3 % des Nutzwärmebedarfs von Bestandsgebäuden in BW)
- Daten stehen für kommunale Wärmeplanung zur Verfügung (über DWA)
- Erarbeitung 3 möglicher technischer Umsetzungskonzepte
- an 6 besonders geeigneten Standorten wurden bereits Initialgespräche mit Stakeholdern geführt → Ziel: initiieren der Projektanbahnung (Zuschuss 75%)
- [www.abwasserwaerme-bw.de](http://www.abwasserwaerme-bw.de)



# Pflicht für Kommunen zur Datenerfassung der Energieverbräuche: §7b-KSG



- alle 1136 Kommunen sind seit 2021 verpflichtet, jeweils bis 30.6. die Energieverbräuche zu erfassen und in eine Datenbank zu melden (7 Kategorien, jeweils nur 80%, zu entnehmen aus den gezahlten Rechnungen)
- das Land zahlte dafür Ende 2020 ca. 1,3 Mio Euro an Konnexitätszahlungen
- die Kommunen werden über die KEA sehr umfassend und vielseitig unterstützt zuletzt am 31.1.23 Seminar mit 450! Anmeldungen (online in 2 „Schichten“)
- viele Kommunen kommen der Pflicht nicht nach: seit Nov 2022 Karte LNV
- Erfüllung §7b wird demnächst Voraussetzung für Förderung in Klimaschutz-Plus
- über EED bzw. EnEfG kommen bald weit höhere Anforderungen auf Kommunen zu: Einführung kEM, Einsparverpflichtung, Maßnahmenumsetzung...



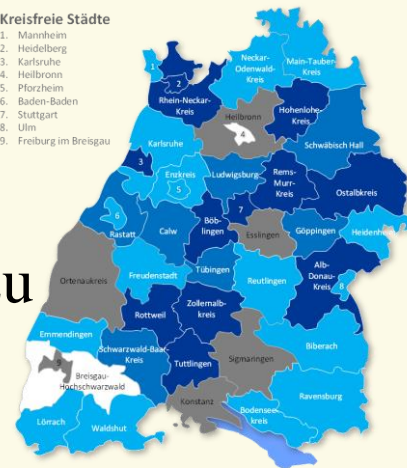


# Leitstern Energieeffizienz BW

- Wettbewerb für Stadt- und Landkreise – geht zurück auf Nachhaltigkeitsbeirat
- erstmals 2014, 2022 zum 6. Mal ausgelobt: 38 der 44 Kreise haben teilgenommen (bis auf 2 Kreise haben alle mind. einmal teilgenommen, viele dauerhaft)
- Awards für besonders energieeffiziente Kreise sowie Jury-Sonderpreise
- Feedback/ Steckbriefe zur Einordnung von Stärken und Schwächen
- regelmäßig Workshops auf Fachebene: Voneinander Lernen, Austausch zu Aktivitäten und Verbreitung gelungener Maßnahmen
- Zuschuss aus Klimaschutz-Plus für Aufwand zur Wettbewerbsteilnahme
- morgen 9.2. Jursitzung, voraussichtlich Preisverleihung 10. Mai 2023

Kreisfreie Städte

1. Mannheim
2. Heidelberg
3. Karlsruhe
4. Heilbronn
5. Pforzheim
6. Baden-Baden
7. Stuttgart
8. Ulm
9. Freiburg im Breisgau





# Fazit

- Um Versorgungssicherheit zu gewährleisten und Klimaneutralität bis 2040 zu erreichen, muss der Hochlauf insbesondere von Windenergie und Photovoltaik in Baden-Württemberg erheblich forciert werden.
- Die Verfügbarkeit der notwendigen Flächen muss zeitnah und im notwendigen Umfang sichergestellt werden und die Zulassungsverfahren müssen gestrafft werden.
- Der Wärmesektor muss verstärkt in den Blick genommen werden. Die kommunale Wärmeplanung und ihre Umsetzung sind zentrale Schritte zur Wärmewende.
- Für das Gelingen der Energiewende müssen ordnungsrechtliche Maßnahmen, Förderungen und freiwillige Maßnahmen ineinandergreifen. Alle Ebenen müssen gemeinsam anpacken, um die Energiekrise zu bewältigen.





**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit**